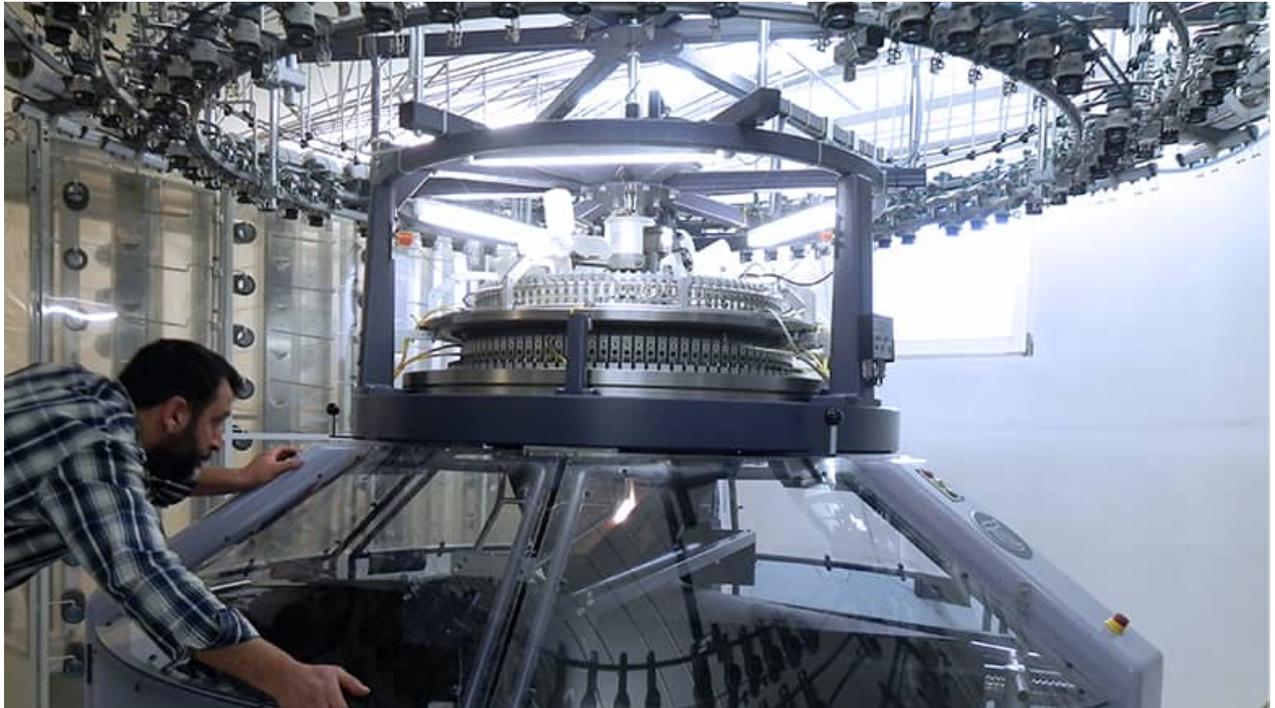


tvb

Production and sales of finest circular knitted fabrics
LINGERIE | SPORTS | COSTUMES | TECHNICAL TEXTILES



NACHHALTIGES
WIRTSCHAFTEN



WIN-CHARTA NACHHALTIGKEITSBERICHT

2024

TVB TEXTIL-VERTRIEB-
BERATUNGS GMBH



Bericht im Rahmen der Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit (WIN)
Baden-Württemberg

Inhaltsverzeichnis

1. Über uns	1
2. Die WIN-Charta	2
3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement	3
4. Unsere Schwerpunktthemen	4
Leitsatz 02: Wohlbefinden der Mitarbeitenden	5
Leitsatz 05: Energie und Emissionen	6
Leitsatz 06: Produktverantwortung	8
5. Weitere Aktivitäten	11
Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden	11
Umweltbelange	11
Ökonomischer Mehrwert	12
Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption	13
Regionaler Mehrwert	14
6. Unser WINI-Projekt	15
7. Kontaktinformationen	20
Ansprechpartnerin / Ansprechpartner	20
Impressum	20

1. Über uns

UNTERNEHMENS DARSTELLUNG

Die tvb Textil-Vertrieb-Beratungs-GmbH fertigt Maschenstoffe in Spitzenqualität. Mit der Gründung 1978 von Manfred Drummer und der Unternehmensführung von Jürgen Habfast seit dem Jahr 2005 entstehen auf rund 50 Großrundstrickmaschinen jedes Jahr mehr als 1,5 Mio. m² feinste Stoffe und Abstandsgestricke für den modischen und den funktionellen Bereich.

Tvb steht für hochwertige Verarbeitung, verantwortungsvolles Wirtschaften und faire Arbeitsbedingungen. In Winterlingen auf der Schwäbischen Alb sind Produktion, Verwaltung, Einkauf, Entwicklung und Qualitätssicherung mit aktuell 22 Mitarbeitern angesiedelt. Seit dem Jahr 2004 produziert die Qingdao TVB Knitting Co. Ltd., eine 100%ige Tochter der tvb GmbH, für unsere Kunden und deren Produktionsstandorte in Fernost. Hier gelten die gleichen Standards für Qualität und Nachhaltigkeit wie an unserem Hauptsitz. Wir verarbeiten Naturfasern wie Baumwolle, Seide und Wolle sowie Chemiefasern wie Polyester, Polyamid, Elastan, Modal und recyceltes Polyester. Auch hier schreiben wir Nachhaltigkeit groß. In Deutschland sind wir zertifiziert nach dem GOTS Global Organic Textile Standard, in China verarbeiten wir unter anderem zertifizierte Fair-Trade-Baumwolle. Mit unseren Lieferanten streben wir eine langfristige, partnerschaftliche Zusammenarbeit an. Wir produzieren Single-Jersey, Interlock, Feinripp, Jacquard und Abstandsgestricke. Unsere Produktion läuft im 24-Stunden-Schichtbetrieb. Alle unsere Stoffe entstehen in unseren eigenen Werken und sind vielseitig einsetzbar. Zum einen fertigen wir feinste Ware für den Bereich Lingerie wie Miederwaren und Unterwäsche. Für den Bereich Sport- und Funktionswäsche sind Mikrosilberpartikel in den Fasern eingelagert, welche antimikrobielle Eigenschaften verleiht. Atmungsaktivität und Wärmeisolierung werden durch Hohlfasern gewährleistet. Weitere Bereiche mit besonderen Ansprüchen wie Kompressionswirkung oder Widerstandsfähigkeit sind Orthopädie, Medizin, Industrie, Tanz, Theater und Ballett.

Um unsere Bemühungen im Hinblick auf ökonomische, ökologische und sozial nachhaltige Entwicklung zu fördern und weiter auszubauen, sind wir Teil des Verbandes Gesamtmasche und dem Cluster Technische Textilien Neckar-Alb der IHK Reutlingen und stehen in regelmäßigem Austausch mit regionalen Hochschulen.

WESENTLICHKEITSGRUNDSATZ

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Nachhaltigkeitsarbeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Nachhaltigkeitssituation unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigen wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln.

2. Die WIN-Charta

BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen wir uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden

Leitsatz 01 – Menschenrechte und Rechte der Arbeitnehmenden: *"Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."*

Leitsatz 02 – Wohlbefinden der Mitarbeitenden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden."*

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen: *"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."*

Umweltbelange

Leitsatz 04 – Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*

Ökonomischer Mehrwert

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen: *"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."*

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen: *"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."*

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: *"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."*

Regionaler Mehrwert

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: *"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitende als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."*

ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf <http://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/wirtschaft-handelt-nachhaltig>.

CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement

Charta-Unterzeichner seit: 17.04.2023

ÜBERSICHT: NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN IM UNTERNEHMEN

	SCHWER- PUNKTSETZUNG	QUALITATIVE DOKUMENTATION	QUANTITATIVE DOKUMENTATION
Leitsatz 1	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 3	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 4	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 6	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 7	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 8	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 9	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 10	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 11	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 12	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

ES WURDEN FOLGENDE ZUSATZKAPITEL BEARBEITET:

Zusatzkapitel: Nichtfinanzielle Erklärung	<input type="checkbox"/>
Zusatzkapitel: Klimaschutz	<input type="checkbox"/>

NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN VOR ORT

Unterstütztes WINI-Projekt: Wiedervernässung des Hessentals, Albstadt-Onstmettingen

Schwerpunktbereich:

- Energie und Klima Ressourcen Bildung für nachhaltige Entwicklung
 Mobilität Integration

Art der Förderung:

- Finanziell Materiell Personell

Umfang der Förderung: 1.000 €

4. Unsere Schwerpunktt Themen

ÜBERBLICK ÜBER DIE GEWÄHLTEN SCHWERPUNKTE

- Leitsatz 02: Wohlbefinden der Mitarbeitenden: „Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“
- Leitsatz 05: Energie und Emissionen: „Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral.“
- Leitsatz 06: Produktverantwortung: „Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf Ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen.“

WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

Als mittelständisches regionales Unternehmen ist es uns besonders wichtig, das Wohlbefinden der Menschen in unserer Region und in unserem Unternehmen zu fördern, da wir glauben, dass dies maßgeblich für unseren langfristigen Erfolg und den Erhalt der regionalen Textilbranche ist. Wir sind uns bewusst, dass unsere Mitarbeitenden die wichtigste Ressource unseres Unternehmens sind, und setzen uns daher dafür ein, dass sie sich bei uns wohl und geschätzt fühlen. Um dies zu erreichen, informieren wir unsere Mitarbeitenden transparent über strategische Entscheidungen und binden sie durch offene Gespräche und Feedback in den Entscheidungsprozess ein. Wir möchten ein attraktives Arbeitsumfeld schaffen, das die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden stärkt.

Wir sind uns bewusst, dass die Natur und das Klima fundamentale Grundlagen für unsere wirtschaftliche Tätigkeit darstellen und möchten daher unseren ökologischen Fußabdruck im kommenden Jahr verstärkt minimieren. Um dies zu erreichen, haben wir uns bereits intensiv mit unserer Energieeffizienz beschäftigt und erste Maßnahmen im Bereich des Energiemanagements ergriffen, wie zum Beispiel den Umstieg auf energiesparende Beleuchtung. Darüber hinaus fordern wir alle unsere Mitarbeitenden auf, aktiv an der Energieeinsparung und Ressourcenschonung im Rahmen ihrer Möglichkeiten mitzuwirken. Weitere Maßnahmen wie die Nutzung von Photovoltaik-Anlagen sind in Planung.

Die Produktverantwortung liegt unserem Unternehmen besonders am Herzen, da es für die Nachhaltigkeit und Glaubwürdigkeit des Unternehmens von entscheidender Bedeutung ist. Es geht darum, die Verantwortung für die Umwelt, die Menschen und die gesamte Wertschöpfungskette zu übernehmen und Transparenz in Bezug auf die Nachhaltigkeit der Produkte zu schaffen. An beiden Produktionsstandorten sind unsere Produkte nach dem STANDARD 100 by OEKO-TEX, Global Organic Textile Standard (GOTS) und GRS- Global Recycled Standard zertifiziert. Für Deutschland verpflichten wir uns außerdem noch dem REACH Informationssystem. In Zukunft wollen wir unter anderem den Einsatz recycelter Rohstoffe und die Offenlegung der gesamten Wertschöpfungskette weiter ausbauen und fördern.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Leitsatz 02: Wohlbefinden der Mitarbeitenden

ZIELSETZUNG

Wir sind uns bewusst, dass das Wohlbefinden unserer Mitarbeiter/-innen ein stetiger Prozess ist. Daher setzen wir uns weiterhin dafür ein, neue Maßnahmen zu entwickeln, um ihre Arbeitsbedingungen zu verbessern und ihre Zufriedenheit zu steigern. Insbesondere werden wir uns auf die Förderung einer gesunden Work-Life-Balance konzentrieren und weiter ausbauen. Wir werden unsere Mitarbeitenden in diesen Prozess einbeziehen, indem wir persönliche Gespräche führen und die Feedback-Kultur intensivieren. Die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeitenden ist uns besonders wichtig, da sie einen entscheidenden Einfluss auf ihr Wohlbefinden haben. Daher werden wir weitere Maßnahmen ergreifen, um dies zu fördern. Zum einen soll das bisher vergünstigte Wasser für alle Mitarbeitenden kostenlos zur Verfügung stehen und zusätzlich in der Betriebsküche regelmäßig regionales frisches und kostenloses Obst angeboten werden. Da der Großteil der Mitarbeitenden in den regionalen Dörfern ansässig ist, bietet es sich an, ein Job Rad Angebot anzubieten, um die Gesundheit und gleichzeitig die klimaneutrale Anfahrt zu fördern.

ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Einführung eines JobRad-Angebotes
- Weitere gesundheitsfördernde Angebote (kostenloses Obst, Wasser und Kaffee)
- Förderung der Feedback-Kultur durch Beibehaltung und Steigerung der vorhandenen Mitarbeitergespräche
- Ausbau der Social-Media-Kanäle (LinkedIn)

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Im vergangenen Jahr haben wir mehrere Initiativen zur Verbesserung des Arbeitsumfeldes und der Mitarbeiterzufriedenheit ergriffen. Zum einen haben wir ein JobRad-Angebot wie geplant eingeführt, um eine umweltfreundlichere und gesundheitsfördernde Mobilität zu fördern. Das JobRad-Angebot nutzen allerdings bisher noch keine Mitarbeitenden, was mit unserem Standort zu begründen ist. Zusätzlich haben wir in unserem Büro in Winterlingen sowie auf Messen kostenloses Obst, Wasser und Kaffee für alle Mitarbeiter eingeführt, um das Wohlbefinden und die Produktivität am Arbeitsplatz zu steigern. Das Obst und weitere Snacks werden wöchentlich ausgewechselt.

Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt war die Förderung unserer Feedback-Kultur. Wir haben die vorhandenen Mitarbeitergespräche nicht nur beibehalten, sondern auch intensiviert, um einen kontinuierlichen Austausch zwischen der Geschäftsführung und den Mitarbeitern zu gewährleisten.

Außerdem wurde unsere Social-Media-Präsenz auf LinkedIn ausgebaut. Aktuell verfügt die Unternehmensseite über 286 Follower und veröffentlicht durch einen engagierten Mitarbeiter und der Zusammenarbeit mit einer regionalen Werbe-Agentur regelmäßige Beiträge zu Messeauftritten, Produkten und Einblicken in den Unternehmensalltag. Dies half uns, unsere Reichweite zu vergrößern, unser Markenimage zu stärken und den Dialog mit aktuellen und potenziellen Stakeholdern zu verbessern.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

INDIKATOREN

Indikator 1: Fluktuationsrate

- Fluktuation im Vergleich zum Vorjahr 4 %
- 2023: 21 Mitarbeitende; 2022: 22 Mitarbeitende
- Zielsetzung bis Ende 2024: Fluktuationsrate möglichst gering halten, Personal weiter ausbauen, Austausch und Kommunikation über die Mitarbeiterzufriedenheit

Indikator 2: Ausbau der Social-Media-Kanäle

- LinkedIn-Account auf 286 Follower gewachsen, regelmäßige Beiträge
- Zielsetzung bis Ende 2024: Weiterhin aktives Posten und Erweiterung der Followerzahl und Engagement-Rate, Erweiterung um einen Instagram-Account mit mehr Einblicken in das Unternehmen, um besonders für eine jüngere Zielgruppe attraktiver zu werden

AUSBLICK

Im kommenden Jahr planen wir den weiteren Ausbau unserer Social-Media-Präsenz, in dem wir einen Account auf der Plattform Instagram erstellen und hierauf ebenfalls regelmäßig posten. Dies soll die regionale Bekanntheit von der tvb Textil-Vertrieb-Beratungs GmbH erhöhen und hierbei besonders eine jüngere Zielgruppe für potenzielle Praktikanten und Auszubildenden erreichen. Zudem werden wir intern aktiv das JobRad-Angebot bewerben, um die ersten Mitarbeitenden hierfür zu gewinnen. Die Mitarbeiterzufriedenheit wird zukünftig weiterhin durch persönliche Gespräche und eine interne Umfrage ausgewertet, um anschließend gezielt auf die Bedürfnisse und Wünsche unserer Mitarbeitenden einzugehen und das Arbeitsumfeld kontinuierlich verbessern zu können.

Weiter geplant:

- Weiterer Ausbau und Erweiterung der Social-Media-Kanäle auf die Plattform Instagram, um die regionale Bekanntheit zu erhöhen
- Erhöhung der JobRad-Nutzer
- Mitarbeiterzufriedenheit durch persönliche Gespräche und eine interne Umfrage messen

Leitsatz 05: Energie und Emissionen

ZIELSETZUNG

Unser Ziel ist es, unseren Beitrag zur Senkung des Energieverbrauchs und der Emissionen weiterhin zu steigern. Dazu setzen wir auf tägliche Qualitätssicherungen, bei denen unsere Produkte und Prozesse kontinuierlich überwacht und verbessert werden. So stellen wir sicher, dass unsere Produkte höchsten Qualitätsstandards entsprechen und dabei energieeffizient hergestellt werden. Zusätzlich ist es uns wichtig, dass auch weiterhin alle unsere Mitarbeitenden an beiden Standorten über die Bedeutung der Reduzierung des Energieverbrauchs und der Emissionen aufgeklärt und dazu aufgerufen werden, aktiv an diesem Prozess mitzuwirken. Daher wird auch weiterhin der Energieverbrauch durch die individuell einstellbaren Heizkreise optimiert. Ein weiterer Schwerpunkt unserer Bemühungen liegt auf der Umstellung auf moderne Energietechnologien. Im kommenden Jahr werden wir den Aufbau von Photovoltaik-Modulen

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

auf den Dächern unseres Unternehmens initiieren, um den Energieverbrauch zu senken und eine nachhaltige Energieverwendung zu fördern. Zudem haben wir uns zum Ziel gesetzt, beim eventuellen Ersetzen oder Erweitern des Fuhrparks auf vollelektrische Fahrzeuge mit Ladestationen zu setzen.

ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Weiteres Sensibilisieren der Mitarbeitenden zur Energieeinsparung
- Weiterhin Heizen der Büroräume mit Wärmerückgewinnungssystem aus der Strickerei
- Tägliche Qualitätssicherungen von Produkten und Prozessen

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Ein zentraler Bestandteil unserer Strategie zur Energieeinsparung ist die kontinuierliche Sensibilisierung unserer Mitarbeitenden. Durch Aufrufe digital und physisch fördern wir ein Bewusstsein für nachhaltiges Verhalten am Arbeitsplatz. Darüber hinaus nutzen wir ein effizientes Wärmerückgewinnungssystem aus unserer Strickerei, um die Büroräume zu heizen. Dieses System trägt nicht nur zur Reduktion des Energieverbrauchs bei, sondern unterstützt auch die Nutzung vorhandener Ressourcen.

Im Jahr 2023 betrug unser Stromverbrauch somit 157.296 kWh, im Vergleich zu 179.132 kWh im Jahr 2022. Dies entspricht einer Senkung des Stromverbrauchs um 12,19 %. Unser Wasserverbrauch ist gering und beschränkt sich hauptsächlich auf die Toilettenspülung und die Nutzung von Wasserhähnen, weshalb er nicht messbar aufgeführt wird.

Unsere Verpflichtung zur Nachhaltigkeit zeigt sich auch in der täglichen Qualitätssicherung unserer Produkte und Prozesse. Durch regelmäßige Überprüfungen stellen wir sicher, dass unsere Produktionsmethoden den höchsten Standards entsprechen und gleichzeitig umweltfreundlich sind.

INDIKATOREN

Indikator 1: Stromverbrauch

- Stromverbrauch 2023: 157.296 kWh; 2022: 179.132 kWh
- Stromverbrauch um 12,19 % gesenkt worden
- Zielsetzung bis Ende 2024: Weitere Reduzierung des generellen Energieverbrauchs im Rahmen des Möglichen

AUSBLICK

Unser Unternehmen engagiert sich auch weiterhin aktiv für die Senkung des Energieverbrauchs und der Emissionen. Neben unseren weiterhin täglich durchgeführten Qualitätssicherungen der Prozesse und Produkte durch das eigene Labor sowie dem täglichen Herunterfahren aller nicht zwingend benötigten Geräten werden auch weiterhin die Büroräume mit einem Wärmerückgewinnungssystem aus der Strickerei geheizt.

Um unseren Energieverbrauch auch im kommenden Jahr weiter zu senken, werden die Mitarbeitenden aktiv dazu aufgerufen sich an den Einsparungsmaßnahmen zu beteiligen. Dieses individuelle Bewusstsein

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

über den täglichen Energieverbrauch wird erreicht durch Aushänge, regelmäßige Rundmails und persönliche Gespräche über unsere Fortschritte und Hinweise zum Einsparen von Energie.

Ein weiterer wichtiger Schritt in unserer Strategie zur Energieeinsparung ist die geplante Initiierung von Photovoltaik-Modulen auf den Dächern. Diese Maßnahme wird uns ermöglichen, einen Teil unseres Energiebedarfs durch selbst erzeugten, erneuerbaren Strom zu decken. Für die Photovoltaik-Module wurden bereits Angebote eingeholt allerdings aus zeitlichen- und finanziellen Gründen noch nicht umgesetzt. Dies soll im Rahmen des Möglichen im kommenden Jahr umgesetzt werden, um einen erheblichen Beitrag zur Reduzierung unseres Energieverbrauchs zu leisten.

Weiter geplant:

- Initiierung von Photovoltaik-Modulen auf den Dächern
- Weiteres Sensibilisieren der Mitarbeitenden zur Energieeinsparung
- Weiterhin Heizen der Büroräume mit Wärmerückgewinnungssystem aus der Strickerei
- Tägliche Qualitätssicherungen von Produkten und Prozessen

Leitsatz 06: Produktverantwortung

ZIELSETZUNG

Bei der Entwicklung, Herstellung und Prüfung unserer Produkte halten wir uns an die relevanten nationalen und internationalen Bestimmungen wie GRS, GOTS und Öko-Tex Standard 100. In unserem Labor führen wir jeden Tag zahlreiche physikalische und chemische Prüfungen durch, um die Qualität zu sichern. Gefahrenstoffe werden nach Möglichkeit entfernt. Wir verwenden biologisch abbaubare Stricköle und bieten eine Vielzahl von Stoffen aus recyceltem Polyester an, welches aus PET-Flaschen gewonnen wird. Darüber hinaus setzen wir auch auf Stoffe aus biologisch abbaubarem Material wie PLA und Polyamid, um den Produktzyklus nachhaltiger zu gestalten und neue innovative Lösungen zu finden.

Unsere Bemühungen in der Produktverantwortung sind ein wichtiger Bestandteil unserer Nachhaltigkeitsstrategie und wir werden uns weiterhin für innovative und umweltfreundliche Lösungen einsetzen. Auf Nachfrage von Kunden und Interessenten kommunizieren wir transparent die Beschaffung der Rohmaterialien. Abfälle aus der Produktion sowie Papier, Pappe, Karton und Holz wird in Containern gesammelt und von dem regional angesiedelten Recycling-Unternehmen Korn abgeholt und recycelt. Überproduzierte Stoffe und noch verwendbare Abfälle werden an die regionale Hochschule Albstadt-Sigmaringen gespendet, um so die zukünftigen Textiler zu unterstützen und gleichzeitig die Reste sinnvoll weiterzuverwenden.

Als verantwortungsbewusstes Unternehmen möchten wir auch in Zukunft unsere Bemühungen im Bereich der Produktverantwortung verstärken. Dazu werden wir eng mit unseren Kunden zusammenarbeiten, um auf deren Feedback und Input einzugehen und individuelle nachhaltige Lösungen zu finden. Die Beschaffungskette unserer Produkte wird generell für alle Kunden transparent offengelegt, um sicherzustellen und zu zeigen, dass unsere Rohstoffe und Produktionsprozesse umweltfreundlich und ethisch verantwortlich sind. Darüber hinaus werden wir weiterhin daran arbeiten, die biologisch abbaubaren und recycelten Stoffe weiterzuentwickeln und die Produktpalette in diesem Bereich auszubauen und voranzubringen.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Ausbau und Weiterentwicklung der recycelten und biologisch abbaubaren Textilien
- Weiterhin vollständiges Recycling der Restposten, Produktionsabfälle & Kartonagen
- Weiterhin transparente Kommunikation der Beschaffungskette für Kunden

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Im Vergleich zum Vorjahr haben wir bedeutende Fortschritte in verschiedenen Bereichen unserer Produktverantwortung erzielt. Wir haben den Ausbau und die Weiterentwicklung von recycelten und biologisch abbaubaren Textilien durch Projekte unseres hauseigenen Labors intensiviert und planen dies auch weiterhin voranzubringen.

Unsere Verpflichtung zur transparenten Kommunikation der Beschaffungskette für unsere Kunden bleibt unverändert bestehen und ist ein zentraler Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie. Ein Bereich, in dem wir uns noch verbessern können, ist das Einholen von Kundenfeedback zu unserer Produktverantwortung. Hierbei wurden lediglich Gespräche geführt, allerdings keine messbaren Daten erhoben.

In Bezug auf die Recyclingmengen von Restposten, Produktionsabfällen und Kartonagen haben wir im Jahr 2023 einige Fortschritte gemacht. Kartonagen wurden weiterhin vollständig recycelt. Produktionsabfälle werden nur dann recycelt, wenn sie sortenrein sind, wie beispielsweise 100 % Baumwolle. Mischungen wie Polyamid und Elastan können hingegen nicht recycelt werden und werden daher wie weitere Restposten weiterhin gespendet an regionale Fachhochschulen. Insgesamt wurden im vergangenen Jahr 2,42 Tonnen Papier, 5,6 Tonnen Textilabfall und 3,99 Tonnen Restmüll bzw. Siedlungsabfälle durch unseren Partner recycelt.

INDIKATOREN

Indikator 1: Recyclingmenge

- 2,42 Tonnen Papier, 5,6 Tonnen Textilabfall, 3,99 Tonnen Restmüll/ Siedlungsabfall
- Recyclingmenge des Papiers im Vergleich zum Jahr 2022 um erhebliche 81 % gesunken (2022: 12,8 Tonnen), welche auf ein einmaliges Räumen der Bühne im Vorjahr zurückzuführen ist
- Textilabfall um 17,65 % im Vergleich zum Vorjahr gesunken (2022: 6,8 Tonnen); der Restmüll um 1,97 % (2022: 4,07 Tonnen), die beiden negativen Werte lassen sich auf die wirtschaftliche Lage des Jahres zurückführen
- Recycling durch unseren regionalen Partner
- Zielsetzung bis Ende 2024: Steigerung der Recyclingmengen, erneute Spende an regionale Fachhochschulen

AUSBLICK

Im kommenden Jahr werden wir unsere Nachhaltigkeitsmaßnahmen zur Verbesserung unserer Produktverantwortung erhalten und weiter ausbauen, da diese maßgeblich zu unserer Unternehmensphilosophie gehört. Die Menge an recycelten Produktionsabfällen, Kartonagen und Restposten sowie das Spenden von nicht recycelbaren Restposten soll weiter erhöht werden, um unsere Ressourcennutzung weiter zu optimieren. Unsere Beschaffungskette bleibt für unsere Kunden und weitere

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

interessierte Stakeholder transparent, um das Vertrauen aber auch die Nachhaltigkeit zu stärken. Zudem werden wir durch unser Labor die recycelten und biologisch abbaubaren Textilien weiterentwickeln und bei unseren Kunden anbieten.

Ein weiterer Schwerpunkt wird das Einholen und Messen von Kundenfeedback zu unserer Produktverantwortung sein, um bestenfalls Verbesserungen hinsichtlich unserer Produkte und den Kundenbeziehungen zu ermöglichen. Außerdem wird selbstverständlich angestrebt die bereits vorhandenen nationalen und internationalen Standards wie GRS, GOTS und Öko-Tex Standard 100 zu erhalten, um höchste Qualitäts- und Umweltstandards zu gewährleisten. Diese Anforderungen setzen automatisch voraus, dass unsere Vorlieferanten ebenfalls geprüft und zertifiziert sind.

Weiter geplant:

- Steigerung der Recyclingmenge und der Spenden von Restposten
- Weiterhin transparente Kommunikation der Beschaffungskette für Kunden
- Ausbau und Weiterentwicklung der recycelten und biologisch abbaubaren Textilien
- Messbares Kundenfeedback zur Produktverantwortung
- Erhaltung der relevanten nationalen und internationalen Bestimmungen wie GRS, GOTS und Öko-Tex Standard 100.

5. Weitere Aktivitäten

Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden

LEITSATZ 01 – MENSCHENRECHTE UND RECHTE DER ARBEITNEHMENDEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Grundlegende Menschenrechte für alle Stakeholder des Unternehmens werden weiterhin vorausgesetzt und stets geprüft
- Aufbauend auf den Schwerpunktleitsatz 02 „Wohlbefinden der Mitarbeitenden“ wird die Anerkennung und Gleichberechtigung unabhängig von Herkunft, Religion, Geschlecht und sexueller Orientierung weiterhin gewährleistet und durch Feedback und Kommunikation in der Zukunft weiter gefestigt

Ausblick:

- Weiterhin Einhaltung und Sicherstellung der genannten Maßnahmen

LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Weiterhin transparente Kommunikation und positiven Beziehungen zu allen Stakeholdern intern- und extern aufrechterhalten
- Angrenzend daran soll eine verstärkte und transparente Kommunikation, besonders über die Aktivitäten hinsichtlich Nachhaltigkeit, mit der Öffentlichkeit durch Social-Media erfolgen

Ausblick:

- Aufrechterhaltung der Kommunikation und positiven Beziehungen hinsichtlich aller Stakeholder

Umweltbelange

LEITSATZ 04 – RESSOURCEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Angrenzend an Schwerpunktleitsatz 06 „Produktverantwortung“ Gefahrenstoffminimierung und weiterhin Verwendung von umweltfreundlichen Rohstoffen wenn möglich
- Ressourcenschonung durch stetige Qualitäts- und Prozessüberwachung
- Optimierung des Abfalls (Recycling und weniger Verpackung/ Versandmaterialien, siehe Schwerpunktleitsatz 06)

WEITERE AKTIVITÄTEN

- Sensibilisierung der Mitarbeitenden zu Ressourcenschonung

Ausblick:

- Weiterhin eine verstärkte Sensibilisierung der Mitarbeitenden in Bezug auf Energie- und Ressourcenschonung
- Weiterbildung der Mitarbeitenden in Hinblick auf Nachhaltigkeit
- Weitere Optimierung der Ressourcenschonung und des Abfalls
- Aufrechterhaltung der Partner zur Optimierung des Wertstoffkreislaufs

Ökonomischer Mehrwert

LEITSATZ 07 – UNTERNEHMENSERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Sicherstellung eines nachhaltigen Unternehmenserfolges durch kontinuierliche Marktanalysen, der Entwicklung neuer Produkte, Verbesserung der bisherigen Produkte und Erschließung neuer Nischenmärkte
- Aufbauend auf Schwerpunktleitsatz 02 „Wohlbefinden der Mitarbeitenden“ Gewährleistung einer geringen Fluktuation, Steigerung der Mitarbeiteranzahl, insbesondere der jungen Generation in Form von Praktika und der Steigerung des Mitarbeiterwohlbefindens
- Ausbau und Erweiterung der Social-Media-Kanäle
- Verbesserung der technischen Ausstattung in der Produktion und im Büro wenn möglich, um die Effizienz zu steigern und Kosten zu senken

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Insgesamt 21 Mitarbeitende im Jahr 2023/2024, Fluktuation im Vergleich zum Vorjahr 4 % (siehe Schwerpunktleitsatz 02)
- Social-Media-Kanal auf LinkedIn ausgebaut(aktuell 286 Follower, regelmäßige Posts zu Messen, neuen Produkten und Einblicken in das Unternehmen) (siehe Schwerpunktleitsatz 02)

Ausblick:

- Weiterhin Einhaltung und Sicherstellung der genannten Maßnahmen
- Fluktuationsrate möglichst gering halten, wenn möglich Praktika anbieten
- Weiterer Ausbau des LinkedIn-Accounts sowie Erweiterung um einen Instagram-Account
- Präsenz auf der regionalen Bildungsmesse „Visionen“ in Balingen für die Gewinnung von jungen Talenten

WEITERE AKTIVITÄTEN

LEITSATZ 08 – NACHHALTIGE INNOVATIONEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Weiterentwicklung der biologisch abbaubaren Produkte durch interne Laborversuche (siehe Schwerpunktleitsatz 06)
- Fortlaufender Austausch mit Kunden und weiteren Anspruchsgruppen zu möglichen innovativen Produktnischen

Ausblick:

- Die oben genannten Maßnahmen und Aktivitäten werden weiterhin verfolgt

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Der Hauptgesellschafter wird regelmäßig über die Geschäftsentwicklung und geplante sowie kurzfristige Investitionen informiert
- Jährliche finanzielle Planung unter Berücksichtigung der Fixkosten und den geplanten Investitionen
- Bereits seit der Gründung wird stetig mit regionalen Banken zusammengearbeitet

Ausblick:

- Die oben genannten Maßnahmen und Aktivitäten werden weiterhin verfolgt

LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Ein anti-korruptes Verhalten und die Einhaltung von Gesetzen sind für unser Unternehmen in jeder Form selbstverständlich
- Das Vertrauen hinsichtlich Anti-Korruption, Gesetzeseinhaltung und weiterem ethischen Verhalten wird durch eine offene und transparente Kommunikation gewährleistet

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Code of Conduct an alle Stakeholder intern- und extern kommuniziert (Verhaltenskodex unseres Unternehmens zu Compliance- und Nachhaltigkeitsthemen)

Ausblick:

- Die oben genannten Maßnahmen und Aktivitäten werden weiterhin verfolgt

WEITERE AKTIVITÄTEN

- Der Code of Conduct soll im kommenden Jahr zusätzlich in deutsch und englisch auf unserer Website veröffentlicht werden.

Regionaler Mehrwert

LEITSATZ 11 – REGIONALER MEHRWERT

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Anstelle von Weihnachtsgeschenken für Kunden und Lieferanten wird jährlich an eine abwechselnde regionale soziale Einrichtung in der Region gespendet
- Um die regionale Wirtschaft zu stärken setzen wir bei handwerklichen Dienstleistungen, Werbeagenturen, dem Einkauf von Getränken und Lebensmitteln sowie weiteren Partnern wie Korn Recycling auf regionale Unternehmen
- Wie bereits unter Schwerpunktleitsatz 06 „Produktverantwortung“ angesprochen, sind wir in ständigem Austausch mit regionalen Fachhochschulen und unterstützen diese durch die Spende von Restposten und dem Angebot von Praktika für Studenten

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Regionale Spende von 1.000 € im vergangenen Jahr an unser WiN!-Projekt der Wiedervernässung des Hessentals (siehe Kapitel 6)

Ausblick:

- Verstärkte Weiterbildung und Kommunikation an alle Stakeholder in Bezug auf Nachhaltigkeit
- Erhalt und Ausbau der regionalen Partnerschaften sowie der regionalen Spenden an soziale Einrichtungen und Fachhochschulen

LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Eintritt in das IHK-Netzwerk für Nachhaltigkeit, um den Austausch über Nachhaltigkeit auch mit anderen Firmen branchenübergreifend zu steigern und zu fördern
- Das Bewusstsein aller Mitarbeitenden zum Thema Nachhaltigkeit soll gesteigert werden

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Eintritt in das IHK-Netzwerk für Nachhaltigkeit im Frühjahr 2024, Teilnahme an Veranstaltungen des Netzwerkes

Ausblick:

- Verstärkte Kommunikation intern und extern an alle Stakeholder in Bezug auf Nachhaltigkeit und weitere Verfolgung der genannten Maßnahmen

6. Unser WIN!-Projekt

Mit unserem WIN!-Projekt leisten wir einen Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

DIESES PROJEKT UNTERSTÜTZEN WIR

Die tvb Textil-Vertrieb-Beratungs-GmbH ist stolz darauf, zusammen mit weiteren regional ansässigen Unternehmen im Rahmen des WIN!-Projekt es die Wiedervernässung des Hessentals in Albstadt-Onstmettingen zu unterstützen. Dieses Projekt wird von der Stadt Albstadt initiiert und von uns unterstützt und begleitet. Diese Initiative hat nicht nur eine Bedeutung für den Naturschutz, sondern bietet auch die Gelegenheit, die Region um Albstadt zu stärken und mit weiteren Unternehmen an einem Strang zu ziehen.

Durch die Wiedervernässung des Gebiets kann einerseits der Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten erhalten und wiederhergestellt werden. Andererseits wird gleichzeitig ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz geleistet, da der sumpfige Boden große Mengen an Kohlenstoff binden kann.

ART UND UMFANG DER UNTERSTÜTZUNG

Die Umsetzung des Projektes startete im Spätsommer 2023. Anfangs wurden vorbereitende Maßnahmen wie die Entbuschung und das Mähen der Fläche vorgenommen. Danach wurde das Stettbächle rückgestaut und weitere bisher gefasste Quellen in dem Bereich eingeleitet, um die Moorrelikte des Hessentals in Onstmettingen wieder aufzubauen. Somit wurde anfangs vor allem der Wasserstand angehoben und die vorhandenen Moorböden vor einer Mineralisierung geschützt.

Unser Unternehmen hat in Absprache mit der Stadtverwaltung finanziell unterstützt. Hinsichtlich der finanziellen Aufwendung haben wir das Projekt dieses Jahr mit 1.000 € gefördert. Zudem wird im weiteren Verlauf des Projektes bei Bedarf eine Pflegeaktion für Mitarbeitenden der unterstützenden Unternehmen initiiert. Hierfür werden die Mitarbeitenden dazu aufgerufen, ehrenamtlich an einem Termin vor Ort zu helfen. Geplant ist es, dieses Projekt auch aktiv in den kommenden Jahren nach Bedarf zu unterstützen.

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Das ganze Projekt soll deshalb in verschiedenen Schritten angegangen werden. Im Herbst 2023 wurde bereits mit Unterstützung der tvb Textil-Vertrieb-Beratung und der ELEKTRA TAILFINGEN Schaltgeräte GmbH & Co.KG aus Albstadt-Tailfingen eine Teilfläche des Biotopkomplexes gemäht und abgeräumt. Dies unterstützt die Ausbreitung seltener Pflanzenarten. Ein Erfolg dieser Maßnahme lässt sich im Frühling 2024 bereits durch die deutliche Ausweitung und Vermehrung von blühenden Trollblumen auf der Fläche bestätigen. Auch wurden bereits drei Tümpel für Amphibien mit Unterstützung des NABU Albstadt im Projektgebiet angelegt. Diese sind teilweise

UNSER WIN!-PROJEKT

bereits mit Wasser gefüllt. Für das Jahr 2024 und die folgenden Jahre sind größere Maßnahmen wie oben beschrieben vorgesehen.

AUSBLICK

In den folgenden Jahren sollen die Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen mit den oben genannten Akteuren fortgeführt sowie die Wiedervernässung der Flächen mit Hilfe von eingebauten Spundwänden und der Einleitung der stillgelegten Brunnen angegangen werden. Durch Unterstützung des Projekts kann ein wertvoller Beitrag zum Natur- und Artenschutz, zum Moorschutz und zum Biotopverbund geleistet werden.

In den kommenden Jahren sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Entbuschung und Zurückdrängen der Gehölzsukzession im Gebiet.
- Mahd weiterer Teilflächen zur Entwicklung von Feuchtwiesen.
- Anlage eines Damms im höher gelegenen Bereich des Projektgebiets zur Wasserrückhaltung und Wiedervernässung.
- Einbau von Spundwänden im nicht dauerhaft wasserführenden Graben zur Rückhaltung von Regenwasser.
- Einleitung der im Gebiet gefassten und nicht mehr genutzten Brunnen zur weiteren Vernässung.

Wir sind überzeugt, dass wir im Hessental im Laufe der Zeit ein wirklich schönes und wegweisendes Naturschutzprojekt aufbauen können, da der Schutz von Mooren oder in unserem Fall die Wiederherstellung von Moorflächen neben einem naturschutzfachlich sehr hohen Nutzen auch noch dem Klimaschutz (Stichwort CO²-Speicher) zugutekommt.

UNSER WIN!-PROJEKT



UNSER WIN!-PROJEKT



UNSER WIN!-PROJEKT



7. Kontaktinformationen

Ansprechpartnerin / Ansprechpartner

Herr Dipl.-Ing. (FH) Jürgen Habfast

Impressum

Herausgegeben am 10.06.2024 von

tvb Textil-Vertrieb-Beratungs-GmbH

Wilhelmstraße 27, 72474 Winterlingen

Telefon: +49 (0) 7434 278 808

Fax: +49 (0) 7434 278-888

E-Mail: juergen.habfast@tvb-gmbh.com

Internet: www.tvb-gmbh.com

